

## Tätigkeitsbericht 2014

### 24. Januar 2014

Das allgemein beliebte Jass-Tournier wurde - unter der kundigen Leitung vom Vorstandsmitglied Sue von Felten - zum grossen Erfolg. Auch nicht so geübte Jasser hatten ihre Freude und alle konnten einen Preis nach Hause nehmen.

### 19. Februar 2014

Die Zürcher Kantonalbank gab uns wieder einen Jahresausblick 2014 mit dem Thema "**An der Börse ist alles möglich, auch das Gegenteil**" (André Kostolany)

Die Herren Mag. Richard Rella, Leiter der Niederlassung Wien, und Béla Esterházy MBA, Private Banking der Zürcher Kantonalbank Österreich AG, führten uns nochmals die vorhergesagten Prognosen von 2013 vor Augen, und gaben uns einen soliden Überblick für das Jahr 2014. Anschliessend wurden vom zahlreich anwesenden Publikum viele Fragen gestellt und lebhaft diskutiert.

Beim Apéro, spendiert von der Zürcher Kantonalbank Österreich AG, wurde die Diskussion weitergeführt. Es war ziemlich spät bis die letzten Gäste gingen. Wir danken der Zürcher Kantonalbank recht herzlich für den interessanten Abend!

### 20. März 2014

Die 126. ordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft wurde am 20. März 2014 in Anwesenheit von Botschafter Dr. Urs Breiter und Konsul Hanspeter Flückiger, Konsul René Seiler, der Präsidenten und Alt-Präsidenten der Schweizer Vereine und der übrigen Gäste in unseren Club-Räumen abgehalten.

Der Jahresbericht 2013 war schriftlich vorbereitet und bereits mit der Einladung verschickt worden. Kassa- und Revisorenbericht wurden verlesen und dem Gesamtvorstand Décharge erteilt. Dieser trat gemäss den Statuten zur Wahl eines neuen Vorstandes zurück.

Der Vorstand setzt sich für 2014 daher wie folgt zusammen:

<b>Präsidentin:</b>	Anita Gut	<b>Beisitzer:</b>
<b>1. Vizepräsident</b>	George Purgly	Barbara Good (neu)
		Michael Perez
<b>2. Vizepräsident</b>	Stephan Dubach	Cyrrill von Planta
<b>Kassier</b>	Alexander Riklin	Urs Weber
<b>1. Schriftführerin</b>	Judith Greiner	Suzanne Wolf
<b>Delegierter ASR</b>	Ivo Dürr	
<b>2. Schriftführerin</b>	Susanna von Felten	
<b>Revisoren:</b>	Werner Bangerter	
	Regula Sennhauser (neu)	

Botschafter Urs Breiter hat diese Wahl geleitet, wofür wir ihm sehr herzlich danken. Es wurde allen gewählten Personen, insbesondere der Präsidentin gratuliert und ihnen für ihre nicht immer leichte Tätigkeit alles Gute gewünscht.

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2014 bleiben gleich:

Aktive Mitglieder	€	40.-
Familien-Mitglieder	€	55.-
Fördernde Mitglieder	€	70.-
Juristische Mitglieder	€	350.-

Ein neues Mitglied wurde in den Vorstand gewählt. Barbara Good ist Ökonomin/Politikwissenschaftlerin, lebt seit 5 Jahren in Wien und arbeitet bei der Technopolis Group, einem international tätigen privaten Forschungs- und Beratungsunternehmen. Frau

Good wird uns im Vorstand unterstützen und ihre Fähigkeiten und ihr Wissen bei uns einbringen! Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Auch bei den Revisoren wurde ein neues Mitglied gewählt. Barbara Sennhauser stellt sich als neue Revisorin zur Verfügung. Frau Sennhauser übernimmt die Aufgabe des Herrn Heinrich Huber, der nach langjähriger Tätigkeit als Revisor zurücktritt. Wir danken Herrn Huber für seinen unermüdlichen Einsatz in unserem Verein. Er freute sich sehr über das Geschenk, das ihm Dr. Alexander Riklin überreichte.

Anschliessend hat uns Botschafter Urs Breiter einen interessanten Bericht über die Auswirkungen der Abstimmung vom 9. Februar 2014 und auch einen Überblick über die bilateralen Verträge sowie die eventuellen Auswirkungen, die die Abstimmung auf das Abkommen der Schweiz mit der Europäischen Union haben könnten gegeben.

Die Teilnahme an der Generalversammlung war sehr zahlreich und das anschliessend offerierte Essen - wie immer - vorzüglich!

Mit neuem Eifer und Elan werden wir das neue Vereinsjahr beginnen und wir haben wieder interessante Veranstaltungen geplant.

## **5. April 2014**

### **Führung beim ORF auf dem Küniglberg**

26 Personen, die immer schon wissen wollten, wie es beim Fernsehen so zu- und hergeht, trafen sich zu einer Technischen Führung am Küniglberg. Besonderes Interesse galt der sog. Bluebox, wo die interessierten Teilnehmer unter eigener Beteiligung erleben konnten, dass mit Hilfe der Technik heute jede Fernsehsendung im Studio, seien es Nachrichten, der Wetterfrosch aber auch jede andere Sendung interessant und äusserst lebensnah produziert werden kann.

Der Besuch der verschiedenen Studios führte uns z.B. auch in die Welt der Dancing Stars, wo uns demonstriert wurde, wie die Beleuchtung den „Ballsaal“ für den Zuseher extrem groß erscheinen lässt, obwohl das Studio lange nicht die Ausmasse hat, die man erwarten würde. Hier kann man mit Fug und Recht behaupten, dass relativ geringe Mittel genügen, um eine Scheinwelt am Bildschirm herzustellen. Die kompetente Führerin konnte die zahlreichen Fragen sehr eingehend und zur Zufriedenheit der Teilnehmer beantworten und machte somit diesen Nachmittag zu einem eindrucklichen Erlebnis.

## **22. Mai 2014**

Mit der Lesung von Till Hein aus seinem Buch "Der Kreuzberg ruft" hat uns der Autor auf seine journalistischen Streifzüge in Berlin mitgenommen. Till Heins teils witzig-ironischer Blick auf den alltäglichen Berliner Wahnsinn zeigt eine Stadt der Werbe- und Tourismusindustrie jenseits von Slogans. Till Hein, geboren 1969, studierte in Basel Geschichte, Germanistik und Russistik. Ein stimmungsvoller und lustiger Abend!

## **12. Juni 2014**

Grosser Zuspruch bei der Führung durchs Österreichische Parlament. Viele Mitglieder erlebten eine sehr interessante Führung durch den Assistenten von Frau Nationalrat Gabriele Tamandl, die uns einen Einblick hinter die Kulissen der Österreichischen Politik gab. Anschliessend an die Führung hat uns Frau Gabriele Tamandl in den ÖVP Club zu einem Umtrunk eingeladen. Frau Tamandl wurde mit Fragen bombardiert, und es wurde lebhaft über die Unterschiede zwischen der Schweizer Politik und der Österreichischen Politik diskutiert. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung!

### **1. August 2014**

Wir hatten wieder grosses Glück mit dem Wetter! Der Augarten mit der Blumenpracht zeigte sich von der schönsten Seite. Eine grosse Anzahl von Mitgliedern und Freunden der Schweiz kamen zur 1. August Feier ins Restaurant Schloss Augarten. Wir alle genossen das Glas Wein zum Apéro, welches uns wieder grosszügig von der Schweizerischen Botschaft gespendet wurde. Vielen herzlichen Dank dafür!

Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Anita Gut hat uns diesmal **Herr Minister Bernhard Jaggy von der Schweizerischen Botschaft in Wien** mit einer interessanten Ansprache über die Schweiz gefesselt. Anschliessend wurde das Buffet mit den vielen Köstlichkeiten eröffnet. Die Stimmung und das Essen waren hervorragend, und sogar die Easy Riders konnten sich musikalisch entfalten - leider nur drinnen und nicht draussen. Es wurde dann endlich dunkel, und die Kinder freuten sich über die beleuchteten Lampions. Die Schweizer Bundeshymne erklang, und alle gaben sich grosse Mühe mit dem Singen! Wieder ein schöner 1. August!

### **14. September 2014**

Wir wagten es doch noch einmal im September die Draisinentour anzusagen. Einige Unerschrockene kamen ins Burgenland, obwohl die Wetteraussichten nicht gerade rosig waren. Die erste Hälfte der Strecke bis zur Mittagsrast war trocken und fast ein bisschen sonnig. Das Mittagessen schmeckte vorzüglich - aber am Himmel braute sich doch einiges zusammen und dann kam der Regen! Nach einigen Überlegungen - ob wir doch abbrechen sollten - hörte der Regen plötzlich auf und fröhlich ging's los zur nächsten Fahrt. Aber dann kam der grosse Regen. Alle waren nass bis auf die Knochen!

### **24. Oktober 2014**

Noch einmal wurde in diesem Jahr von unserem Vorstandsmitglied Sue von Felten ein Jasstournier - wieder mit grossem Erfolg - in den Clubräumen veranstaltet. Niemand ging leer aus - jeder konnte etwas gewinnen!

### **13. November und 27. November 2014**

Statt des üblichen Fondues gab es dieses Jahr ein Raclette! Beide Termine waren sehr gut besucht und allen Käseliebhabern schmeckte es wieder einmal vorzüglich!

### **7. Dezember 2014**

Das Jahr geht langsam zur Neige und da kommt natürlich der Samichlaus mit dem Schmutzli zu allen braven Kindern. Die Kinder konnten es kaum erwarten, bis es endlich soweit war und der Samichlaus mit dem Schmutzli zur Tür hereinkam. Es wurde gelobt und ein wenig getadelt, und jedes Kind ging mit einem prallgefüllten Säckli nach Hause.